



OPERNHAUS

SCHAUSPIELHAUS

WERKSTATT ANDERE SPIELORTE

DI **01** 18 Uhr  
**FIGAROS HOCHZEIT**  
 von Wolfgang Amadé Mozart  
 Musikalische Leitung: Daniel Johannes Mayr  
 Inszenierung: Aron Stiehl  
 EUR 11 – 62,70

MI **02** 19.30 Uhr FOKUS | 33 |  
**AUFSTIEG UND FALL  
 DER STADT MAHAGONNY**  
 von Kurt Weill | Text von Bertolt Brecht  
 Musikalische Leitung: Dirk Kaftan  
 Inszenierung: Volker Lösch  
 EUR 11 – 62,70 | Abo O-MIDO

20 Uhr  
**ZERBOMBT**  
 von Sarah Kane  
 Deutsch von Nils Tabert  
 Regie: Charlotte Sprenger  
 EUR 15,40

DO **03** 19.30 Uhr  
**RECHT AUF JUGEND**  
 von Arnolt Bronnen und Lothar Kittstein  
 Regie: Volker Lösch  
 EUR 13,20 – 41,80 | Abo S-DO

FR **04** 19.30 Uhr  
**PEER GYNT**  
 von Henrik Ibsen  
 Regie: Simon Solberg  
 EUR 9,90 – 35,20 | Abo S-FR  
 anschl. Publikumsgespräch

20 – 21.30 Uhr  
**THE BROKEN CIRCLE**  
 von Johan Heldenbergh  
 und Mieke Dobbels  
 Deutsch von Alexandra Schmiedebach  
 Regie: Simon Solberg  
 EUR 15,40

SA **05** 15 Uhr Öffentliche Führung  
**FAMILIENFÜHRUNG**  
 EUR 8,- | freier Eintritt für Kinder bis 14 Jahre  
 Karten nur im Vorverkauf | Keine Abendkasse  
 19.30 Uhr **ZUM LETZTEN MAL!**  
**FIGAROS HOCHZEIT**  
 EUR 11 – 62,70

19.30 – 22.20 Uhr Einführung / Uraufführung  
**MEDEA 38 / STIMMEN**  
 von Doğan Akhanlı  
 Mit Texten und nach Motiven von Christa Wolf &  
 Euripides & Seneca  
 Regie: Nuran David Calis  
 EUR 9,90 – 35,20

20 – 21.15 Uhr Uraufführung  
**WILDFIRE ROAD  
 FLÄCHENBRAND**  
 von Eve Leigh  
 Deutsch von Henning Bochert  
 Regie: Verena Regensburger  
 EUR 15,40

SO **06** 10 & 12 Uhr Foyer  
**BEETHOVEN ORCHESTER BONN  
 SITZKISSENKONZERT 1  
 DIE SELTSAMEN TRÄUME  
 DES DON QUIJOTE** PORTAL  
 EUR 11,- (erm. 5,50) 4 B

18 Uhr Foyer  
**»LIEBE UND ANDERE  
 NEUROSEN«**  
 Katja Eichinger liest.  
 Wen begehren wir? Und was erzählt unser Be-  
 gehren über uns? Wie hängen Lust, Leidenschaft  
 und Liebe zusammen? In ihrem neuen Buch  
 schreibt die Journalistin und Autorin Katja Ei-  
 chinger in zehn elektrisierenden Essays über das  
 Wechselspiel zwischen Verlangen und Verunsie-  
 cherung.  
 Tickets über die Parkbuchhandlung

18 UHR FOKUS | 33 |  
**ASRAEL**  
 von Alberto Franchetti  
 Musikalische Leitung: Hermes Helfricht  
 Inszenierung: Christopher Alden  
 EUR 11 – 62,70 | Abo O-SO

MO **07** 11 Uhr Foyer  
BEETHOVEN ORCHESTER BONN  
**SITZKISSENKONZERT 1**  
**DIE SELTSAMEN TRÄUME**  
**DES DON QUIJOTE (Wdh.)**  
EUR 11,- (erm. 5,50)

DI **08**

20 Uhr  
**PUSSY RIOT – ANLEITUNG**  
**FÜR EINE REVOLUTION**  
von Nadja Tolokonnikowa  
Szenische Einrichtung, Konzept & Regie:  
Maximilian Immendorf, Linda Belinda Podszus  
EUR 15,40

MI **09**

19.30 Uhr  
**RECHT AUF JUGEND**  
anschl. Publikumsgespräch  
EUR 13,20 – 41,80 Abo S–MI

20 Uhr  
**ZERBOMB**  
EUR 15,40

DO **10** 16 Uhr Foyer  
**GEDENKKONZERT**  
**ZUM NOVEMBERPOGROM**  
Theresienstädter Tagebuch von Wilfried Hiller  
Kinder- und Jugendchor des Theater Bonn  
Musikalische Leitung: Ekaterina Klewitz  
Eintritt frei

19.30 – 21 Uhr Uraufführung  
**UNSERE WELT NEU DENKEN**  
**EINE EINLADUNG**  
nach Maja Göpel  
Regie: Simon Solberg  
EUR 9,90 – 35,20

20 – 21.15 Uhr Uraufführung  
**WILDFIRE ROAD**  
**FLÄCHENBRAND**  
anschl. Publikumsgespräch  
EUR 15,40

FR **11** 19.30 Uhr  
**ASRAEL**  
EUR 11 – 62,70 | Abo O–FR

19.30 Uhr  
**PEER GYNT**  
EUR 9,90 – 35,20

20 – 21.30 Uhr  
**THE BROKEN CIRCLE**  
EUR 15,40

SA **12** 15 Uhr Öffentliche Führung  
**HOLZ | METALL | LICHT**  
EUR 8,- | freier Eintritt für Kinder bis 14 Jahre  
Karten nur im Vorverkauf | Keine Abendkasse

19.30 – 22.25  
**ONKEL WANJA**  
Drama in vier Akten von Anton Tschechow  
Deutsch von Thomas Brasch  
Regie: Sascha Hawemann  
EUR 9,90 – 35,20

19.30 Uhr  
**AUFSTIEG UND FALL**  
**DER STADT MAHAGONNY**  
EUR 11 – 62,70

SO **13** 18 Uhr Premiere  
**DIE KINDER DES SULTANS**  
von Avner Dorman  
Musikalische Leitung: Daniel Johannes Mayr  
Inszenierung: Anna Drescher  
EUR 11 – 28,60

18 Uhr Einführung  
**RECHT AUF JUGEND**  
EUR 13,20–41,80 | Abo S–SO

Mit dem  
AStA-Kulturticket  
für € 3,-  
ins Theater!

Für Studierende der Uni Bonn.  
Tickets nur an der  
Abendkasse.

MO **14** 20 Uhr  
**QUATSCH KEINE OPER!**  
**MANN, MANN, MANN,**  
**FRAU JAHNKE**  
Gerburg Jahnke  
EUR 28,60 – 38,50

DI **15** 11 Uhr Schulvorstellung  
**DIE KINDER DES SULTANS**  
EUR 12,- (erm. 6,-)

MI **16** 20 Uhr  
**HIGHLIGHTS DES**  
**INTERNATIONALEN TANZES**  
**BLU INFINITO**  
eVolution Dance Theater (Italien)  
EUR 11 – 51,70

DO **17** 19.30 – 22 Uhr  
**HIGHLIGHTS DES**  
**INTERNATIONALEN TANZES**  
**BLU INFINITO**  
EUR 11 – 51,70

19.30 – 21 Uhr Uraufführung  
**UNSERE WELT NEU DENKEN**  
**EINE EINLADUNG**  
EUR 9,90 – 35,20

20 – 21.50 Uhr **WIEDER IM SPIELPLAN**  
**DIE GLASMENAGERIE**  
von Tennessee Williams  
Deutsch von Jörn van Dyck  
Regie: Matthias Köhler  
EUR 15,40

FR **18** 20 Uhr Einführung 19.15 Uhr  
BEETHOVEN ORCHESTER BONN  
**FREITAGSKONZERT 3**  
**HERZENSANGELEGENHEITEN**  
EUR 18,70 – 37,40

19.30 – 22.20 Uhr Einführung / Uraufführung  
**MEDEA 38 / STIMMEN**  
EUR 9,90 – 35,20  
anschl. Publikumsgespräch

19.30 Uhr Pfarrzentrum St. Marien  
**GODESBERGER GESPRÄCHE**  
**ZUM THEMA WOHNEN**  
Freier Eintritt

HEUTE STARTET DER VORVERKAUF JANUAR 2023 FÜR DAS SCHAUSPIELPROGRAMM

SA **19** 20 Uhr Einführung 19.15 Uhr  
BEETHOVEN ORCHESTER BONN  
FREITAGSKONZERT 3  
HERZENSANGELEGENHEITEN  
(Wdh.)  
EUR 18,70 – 37,40

19.30 Uhr  
**RECHT AUF JUGEND**  
EUR 13,20 – 41,80 | Abo S-SA

SO **20** 11 Uhr Foyer  
VOM HORIZONT INS ZENTRUM  
UKRAINISCHE MATINEE  
Freier Eintritt,  
Spenden zugunsten #artistsinshelter

18 Uhr  
**AUFSTIEG UND FALL  
DER STADT MAHAGONNY**  
EUR 11 – 62,70 | Abo SNO

MI **23** 18.30 Uhr Foyer  
U27-PREVIEW  
DER STURM  
Anmeldung unter: u27@bonn.de  
Freier Eintritt

20 – 21.50 Uhr  
**DIE GLASMENAGERIE**  
EUR 15,40

DO **24** 20 – 21.30 Uhr  
**THE BROKEN CIRCLE**  
EUR 15,40

FR **25** 18 Uhr Familienvorstellung  
**DIE KINDER DES SULTANS**  
EUR 11 – 28,60

18 Uhr Premiere  
**DER STURM**  
Familienstück (für Kinder ab 12 Jahren) nach  
William Shakespeare  
In einer Bearbeitung von Jens Groß  
Regie: Jan Neumann  
EUR 13,20 – 41,80 | Abo S-PREM

20 – 21.50 Uhr  
**DIE GLASMENAGERIE**  
EUR 15,40

SA **26** 15 Uhr Foyer  
1001 TAKT ZWISCHEN  
MAQAM UND OPER  
mit dem Bonner 1001 Takt Ensemble,  
begleitet vom Nouruz Ensemble  
EUR 12,10 (erm. 7,30)

19.30 Uhr  
**CHICAGO**  
EUR 13,20 – 73,70

19.30 Uhr  
**RECHT AUF JUGEND**  
anschl. Publikumsgespräch  
EUR 13,20 – 41,80

**ISTANBUL  
EIN SEZEN AKSU-  
LIEDERABEND**  
von Selen Kara, Torsten Kindermann und  
Akin E. Şipal  
Wieder im Spielplan ab 16.12.  
im Schauspielhaus

SO **27** 11 Uhr Foyer  
EINFÜHRUNGSMATINEE  
EIN MASKENBALL  
von Giuseppe Verdi  
EUR 8,80 (erm. 5,50)

16 Uhr  
**ASRAEL**  
EUR 11 – 62,70

16 Uhr  
**DER STURM**  
Familienstück (für Kinder ab 12 Jahren)  
EUR 9,90 – 29,70

Feiern Sie mit uns ein theatral-musikalisches  
Silvester und für's »Prosit Neujahr!« gibt es  
traditionell ein Glas Sekt kostenlos dazu.

Vorgezogener Vorverkauf für Silvester ab sofort  
Jetzt Karten sichern!

DI **29** 19.30 – 21.30 Uhr **WIEDER IM SPIELPLAN**  
**ANNA KARENINA**  
von Lew Tolstoi  
aus dem Russischen von Rosemarie Tietze  
Regie: Luise Voigt  
EUR 9,90 – 35,20

MI **30** 18 Uhr  
U27-PREVIEW  
UN BALLO IN MASCHERA  
Anmeldung unter: u27@bonn.de  
Freier Eintritt

19.30–22.25 Uhr **ZUM LETZTEN MAL!**  
**ONKEL WANJA**  
EUR 9,90 – 35,20

## OPER

Junge Opern  
Rhein Ruhr

### DIE KINDER DES SULTANS

Fantastische Oper in neun Szenen

ab 8 Jahren

AVNER DORMAN

Libretto von INGEBORG VON ZADOW

*Eine Kooperation des Theater Bonn mit der Deutschen Oper am Rhein Düsseldorf/Duisburg und dem Theater Dortmund im Rahmen der Reihe Junge Opern Rhein-Ruhr.*

Die Zwillinge Fadeya und Taseh machen sich auf eine große Reise: Sie suchen ihren Vater. Doch der ist nicht irgendwer, sondern der Herrscher von Sultanien, einem weit entfernten Land in der Wüste. Der Weg zu seinem Palast erweist sich als gefahrenvoll, denn die Kinder begegnen einer hungrigen Riesenschlange, die sie in ihrer Höhle zum Abendessen verspeisen will, werden von einem reißenden Fluss fast weggespült und müssen eine schier unüberwindbare Wand in der Wüste bezwingen. Wie können sie das schaffen? Magische Figuren und allwissende Gegenstände stehen ihnen zur Seite und helfen den findigen Zwillingen, sich ihren Weg zu bahnen. Doch der wichtigste Begleiter auf diesem Abenteuer ist ein ganz besonderer: ein sprechendes Kamel! Die renommierte Autorin für Kinder- und Jugendtheater Ingeborg von Zadow entwarf aus verschiedensten Motiven orientalischer Märchen eine Geschichte, die dem Heute entstammt und doch wie aus einer weit entrückten Zeit wirkt. Das Kolorit ferner Länder wird musikalisch von Avner Dorman eingefangen, einem israelischen Komponisten, der in New York arbeitend täglich selbst das Miteinander verschiedener Welten erlebt, das für diese Oper so prägend ist. Der mit zahlreichen Preisen ausgezeichnete junge Musiker verwendet in seinen Werken gerne exotische Instrumente und Tonskalen, die er mit meist traditionellen westlichen Stilen mischt.

Musikalische Leitung: D. J. Mayr | Inszenierung: A. Drescher  
Szenische Einstudierung: A. Pape | Ausstattung: T. Ivschina  
Licht: B. Kahnert | Choreinstudierung: M. Medved | Mit: S. Blattert, A. Gesell, P. Kudinov, C. Rumstadt, S. Sánchez, S. L. Winterberg | Chor des Theater Bonn | Beethoven Orchester Bonn

13. / 15. / 25. NOV, OPERNHAUS

## SCHAUSPIEL

### DER STURM

Familienstück von WILLIAM SHAKESPEARE

und AUGUST WILHELM SCHLEGEL

In einer Bearbeitung von JENS GROß

Shakespeares letztes Stück ist ein Verwechslungsspiel mit Magie, Liebe und Geistern und behandelt so wichtige Themen wie das Verhältnis von Illusion und Realität, Rache und Vergeltung, Schuld und Erlösung. In der Bearbeitung von Jens Groß wird dieses Stück Weltliteratur auch für jüngere Zuschauerinnen und Zuschauer genauso vergnüglich und erlebbar wie für die Erwachsenen. Nicht zuletzt weil seine Bearbeitung so weit wie möglich auf die bekannte Übersetzung von August Wilhelm Schlegel zurückgreift – vor allem wegen ihrer besonderen poetischen Sprachkraft: Prospero regierte vor vielen Jahren als Herzog in Mailand und wurde von seinem machthungrigen Bruder Antonio vertrieben. Er wurde in einer kleinen Schaluppe auf dem Meer ausgesetzt und strandete mit seiner Tochter Miranda auf einem unwirtlichen Eiland. Dessen Bewohner – die Hexe Sycorax, ihr Sohn Caliban und der Luftgeist Ariel – machte er sich dank seiner magischen Kräfte zu dienstbaren Geistern und herrscht nun über die Insel. Eines Tages wirft ein schrecklicher Sturm Prosperos Bruder Antonio, jetzt Herzog von Mailand, ebenso wie Neapels Herrscher mitsamt dem Sohn Ferdinand und etlichen ihrer Gefolgsleute auf die »bezauberte« Insel. Nun hält Prospero seine Stunde für gekommen: Er ist fest entschlossen, sich für das begangene Unrecht zu rächen. Nachdem die Gestrandeten aus dem von Ariel verursachten Zauberschlaf erwacht sind, irren sie ziellos auf der Insel umher. Auch Caliban treibt sich herum. Er sieht in Prospero einen Tyrannen, der ihn selbst um die Herrschaft über die Insel betrogen hat. Ferdinand, der durch den Sturm von seinen Leuten getrennt wurde, trifft auf Miranda und verliebt sich sofort in sie. Und Prospero erteilt schließlich der Liebe seinen Segen, beschließt allen zu verzeihen und in die Zivilisation zurückzukehren.

Regie: J. Neumann | Bühne: M. Werner | Kostüme: N. von Selzam  
Musik: J. Winde

25. / 27. NOV, SCHAUSPIELHAUS

23. NOV, U27 PREVIEW

## TANZ

Deutschlandpremiere

### BLU INFINITO

eVolution Dance Theater (Italien)

Choreografie & Lichteffekte ANTHONY HEINL

Lichtdesign MIMMO L'ABBATE

Die Tanzshow BLU INFINITO (Unendlich Blau) des eVolution Dance Theater ist eine Symbiose von Trugbildern, einzigartigen Lichttechnologien und sich bewegenden Körpern und verschafft so einen Einblick in die Unterwasserwelt, ein zugleich magischer und ungewisser Ort. Das Wasser fließt, tanzt und schwimmt und macht wundervolle Reisen. Korallen leuchten auf, wenn die Sonnenstrahlen die Wasseroberfläche durchdringen. Der Meeresboden leuchtet in Farben auf, die von der Hand gemalt zu sein scheinen. BLU INFINITO entführt in eine Welt, in der der Fantasie keine Grenzen gesetzt sind.

Anthony Heidl gilt als ein enfant terrible der internationalen Tanzszene. Nach einer erfolgreichen Ausbildung am Boston Conservatory (USA) tanzte er u.a. viele Jahre beim Momix Dance Theatre. Dabei führten seine Tourneen ihn immer wieder nach Italien. In Rom gründete er 2008 das eVolution Dance Theater. Seine Inszenierungen schaffen eine intuitiv wirkende Traumwelt, einen Bilderbogen voll ansteckender Freude an der Bewegung, deren Überraschungsmomente und scheinbare Natürlichkeit jedoch bis ins Detail inszeniert werden. Seine Werke sind eine Mixtur aus Artistik, Schwarzlicht, Illusion, Magie und Bewegung. Die Darstellenden sind SchauspielerInnen, TurnerInnen, TänzerInnen, ZauberkünstlerInnen, Schlangenmenschen und AthletInnen. Die Show schafft eine Verbindung zwischen den verschiedenen Disziplinen und so ein unvergessliches, visuell atemberaubendes Erlebnis.

[evolutiondancetheater.com](http://evolutiondancetheater.com)

16. / 17. NOV, OPERNHAUS

## EXTRAS

### VOM HORIZONT INS ZENTRUM UKRAINISCHE MATINEE

Ob Kandinskij, Tschechow oder Schostakowitsch – Russische Kunst, Literatur, Musik sind auch in Westeuropa Teil des kulturellen Kanons und zu Recht weithin bekannt. Die Kultur der Ukraine aber ist bei uns ein weißer Fleck. Um ihr endlich Stimme und Gesicht zu verleihen, holen wir sie vom Horizont unserer Wahrnehmung ins Zentrum einer ukrainischen Matinee: Im Verbund mit anderen Bonner Kultureinrichtungen bringen wir ukrainische Werke verschiedener Kunstsparten – Musik, Literatur, Gespräche – auf die Bühne.

*In Zusammenarbeit mit der Abteilung Osteuropäische Geschichte der Universität Bonn, Bundeskunsthalle und dem Literaturhaus Bonn, u. a.*

20. NOV, 11 UHR, OPERNHAUS FOYER

### GODESBERGER GESPRÄCHE

*Eine Kooperation von Forum Bad Godesberg  
Kirchengemeindeverband Bad Godesberg,  
Evangelische Akademie im Rheinland und Theater Bonn.*

Zu unterschiedlichsten Aspekten des Themas »Heimat und Aufbruch« wollen Kirche und Theater in Bad Godesberg miteinander und mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen sowie Perspektiven für unsere Stadtgesellschaft entwickeln. Dazu laden wir interessante Gäste aus Bad Godesberg und der Region ein. Das Thema im November wird das Feld »Wohnen« umreißen.

18. NOV, 19.30 UHR,  
PFARRZENTRUM ST. MARIEN  
BURGSTRASSE 43 A

## 30 FÜR 30

Neues Angebot für Publikum bis einschließlich 35 Jahre

Ihr seid 35 Jahre oder jünger, studiert nicht mehr oder habt eure Ausbildung schon seit langer Zeit abgeschlossen? Ihr seid neu im Job oder in der Stadt und es ist nicht mehr ganz so leicht, über den Beruf hinaus neue Leute kennenzulernen? Wir haben das richtige Angebot nur für euch: Mit »30 für 30« erhaltet ihr auf ausgewählte Vorstellungen in der Oper 30% Rabatt auf eine Karte in eurer Wunschkategorie. Als besonderes Special bekommt ihr obendrein eine Einführung und, je nach Möglichkeit, auch einen kurzen Einblick hinter die Kulissen. Nach Bedarf kann das auch in englischer Sprache stattfinden. Das Angebot ist pro Termin auf 30 Personen begrenzt.

CHICAGO – 26. NOV, OPERNHAUS

EIN MASKENBALL – 26. MÄRZ, OPERNHAUS

DER SINGENDE TEUFEL – 24. MAI, OPERNHAUS

TREFFPUNKT: jeweils 30 Minuten vor

Vorstellungsbeginn vor dem Haupteingang des Opernhauses.



### FERIENPASS 22/23

Jede Person, die einmalig den Ferienpass für 10,- Euro erwirbt, erhält während der Herbstferien, vom 4. bis 15. Oktober 2022, und der Osterferien, vom 3. bis 15. April 2023, auf alle Vorstellungen einen Rabatt von 50 % auf den regulären Kartenpreis. Kinder, Schülerinnen & Schüler, Studierende und Auszubildende zahlen nur EUR 6,- für die Begleitkarte.

Ab sofort ist der Ferienpass an unseren Theaterkassen für EUR 10,- erhältlich. *Ausgenommen sind Premieren, Gastspiele und Sonderveranstaltungen.*



## QUATSCH KEINE OPER!

14. NOV, 20 UHR, OPERNHAUS

MANN, MANN, MANN, FRAU JAHNKE  
GERBURG JAHNKE

[QUATSCHKEINEOPER.DE](http://QUATSCHKEINEOPER.DE)

## FÜHRUNG

### HOLZ | METALL | LICHT

#### DAS OPERNHAUS ALS KUNSTGALERIE

»Ja, ich träume von einer besseren Welt. Sollte ich von einer schlechteren träumen?« (Otto Piene)

Grieshaber, Piene, Hauser – das Opernhaus als Kunstgalerie

Die 1960er Jahre waren eine Phase des kreativen Aufbruchs – auch die Kunstwerke aus dieser Zeit im Opernhaus Bonn stehen dafür: Lassen Sie sich von HAP Grieshaber auf eine gar nicht romantische Rhein-Reise mitnehmen, und erleben Sie, wie der gelernte Maler Otto Piene mit damals modernster Technik das Licht selbst in Form gebracht hat. Die raumgreifenden Stahlskulpturen von Erich Hauser sorgten in Bonn sogar noch Jahre später für Ärger.

12. NOV, OPERNHAUS



## REPERTOIRE

**FIGAROS HOCHZEIT** von WOLFGANG AMADÉ MOZART | Musikalische Leitung: D. J. Mayr | Inszenierung: A. Stiehl | Mit: I. Bartz, B. Beletskiy, L. Bočková, A. Gesell, G. Kanaris, J. Katzer, J. Mertes, A. Princeva, C. Quadt, T. Sahrio, T. Schabel, M. Tzonev | Chor des Theater Bonn | Beethoven Orchester Bonn

1. / 5. NOV, OPERNHAUS

**ZERBOMBT** von SARAH KANE | Deutsch von NILS TABERT | Regie: C. Sprenger | Mit: C. Czeremnych, J. K. Philippi, S. Wunderlich

2. / 9. NOV, WERKSTATT

**AUFSTIEG UND FALL DER STADT MAHAGONNY** von KURT WEILL | Text von BERTOLT BRECHT | Musikalische Leitung: D. Kaftan | Inszenierung: V. Lösch | Mit: S. Blattert, G. Kanaris, N. Karl, M. Klink, M. Koch, M. Morouse, M. Peña, T. Schabel | Chor des Theater Bonn & Damen des Jugendchores des Theater Bonn | Beethoven Orchester Bonn

2. / 12. / 20. NOV, OPERNHAUS

**RECHT AUF JUGEND** von ARNOLT BRONNEN und LOTHAR KITTSTEIN | Regie: V. Lösch | Mit: M. J. Bachmann, S. Basse, L. B. Podszus, P. M. Stiehler, D. Stock, S. Zenner, Z. Ruge, I. Trommer, N. N.

3. / 9. / 13. / 19. / 26. NOV, SCHAUSPIELHAUS

**PEER GYNT** von HENRIK IBSEN | Regie: S. Solberg | Mit: B. Braun, W. Eilers, T. Kählert, A. Reinhardt, B. Schrein, L. Stäubli | Live-Musik: P. Mancarella, S. Schlotte

4. / 11. NOV, SCHAUSPIELHAUS

**THE BROKEN CIRCLE** von JOHAN HELDENBERGH und MIEKE DOBBELS | Deutsch von ALEXANDRA SCHMIEDEBACH | Regie: S. Solberg | Mit: J. K. Philippi, D. Stock | Live-Musik: P. Breidenbach

4. / 11. / 24. NOV, WERKSTATT

**WILDFIRE ROAD FLÄCHENBRAND** Uraufführung von EVE LEIGH | Deutsch von HENNING BOCHERT | Regie: V. Regensburger | Mit: S. Wunderlich, S. Zenner

5. / 10. NOV, WERKSTATT

**MEDEA 38 / STIMMEN** Uraufführung von DOĞAN AKHANLI | Mit Texten und nach Motiven von CHRISTA WOLF & EURIPIDES & SENECA | Regie: N. D. Calis | Mit: M. J. Bachmann, C. Czeremnych, L. Geyer, U. Grossenbacher, C. Gummert, J. K. Philippi, L. B. Podszus, P. M. Stiehler, D. Stock

5. / 18. NOV, SCHAUSPIELHAUS

**ASRAEL** von ALBERTO FRANCHETTI | Musikalische Leitung: H. Helfricht | Inszenierung: C. Alden | Mit: P. Auty, T. Gura, S. Kasyan, P. Kudinov, K. Mikaberidze | Chor und Extrachor des Theater Bonn, Beethoven Orchester Bonn, Statisterie des Theater Bonn

6. / 11. / 27. NOV, OPERNHAUS

**PUSSY RIOT - ANLEITUNG FÜR EINE REVOLUTION** von NADJA TOLOKONNIKOWA | Szenische Einrichtung: M. Immendorf | Musikalische Einrichtung: L. B. Podszus | Mit: M. J. Bachmann, L. B. Podszus, B. Schrein

8. NOV, WERKSTATT

**UNSERE WELT NEU DENKEN EINE EINLADUNG** Uraufführung | nach MAJA GÖPEL | Regie: S. Solberg | Mit: L. B. Podszus, A. Reinhardt, A. Schilling, D. Stock | Live-Musik: L. Berg, F. Dinter, J. Lorenz

10. / 17. NOV, SCHAUSPIELHAUS

**ONKEL WANJA** von ANTON TSCHECHEW | Deutsch von THOMAS BRASCH | Regie: S. Hawemann | Mit: S. Basse, L. Geyer, U. Grossenbacher, C. Gummert, D. Stock, S. Wunderlich, S. Zenner | Live-Musik: XELL

12. / 30. NOV, SCHAUSPIELHAUS

**DIE GLASMENAGERIE** von TENNESSEE WILLIAMS | Deutsch von JÖRN VAN DYCK | Regie: M. Köhler | Mit: C. Czeremnych, B. Schrein, S. Wunderlich, S. Zenner

17. / 23. / 25. NOV, WERKSTATT

**CHICAGO** Ein Musical-Vaudeville | Buch von FRED EBB & BOB FOSSE | Musik von JOHN KANDER | Liedtexte von FRED EBB | Nach dem Theaterstück CHICAGO von MAURINE DALLAS WATKINS | Deutsch von ERIKA GESELL und HELMUT BAUMANN | Musikalische Leitung: J. Grimm | Inszenierung: G. Mehmert | Mit: N. Hartwig, Y. Hassan, A. Hochstrasser, E. Hübert, T. Hüning, R. Johansson, F. Kühne, R. Marshall, B.

Mönch, L. Mayer, E. Mink, V. Petersen, E. de Pieri, A. Sanzo,  
T. Schön, D. Wudu, A. Zetterholm  
26. NOV, OPERNHAUS

**ANNA KARENINA** von LEW TOLSTOI | Aus dem Rus-  
sischen von ROSEMARIE TIETZE | Regie: L. Voigt | Mit:  
B. Braun, C. Czeremnych, L. Geyer, L. B. Podszus, A. Reinhardt,  
A. Schilling, D. Stock  
29. NOV, SCHAUSPIELHAUS



**FIDELIO**  
RESTAURANT • BAR • INTERVALLO

**AB JETZT WIEDER FÜR SIE DA**  
Mittwoch – Sonntag 17 Uhr bis 23 Uhr  
Montag und Dienstag geschlossen

Reservierungen: [info@fidelio-bonn.de](mailto:info@fidelio-bonn.de) | 0228-778384

## SERVICE

### VORVERKAUF

Der Kartenvorverkauf für Vorstellungen im Schauspiel für November startet am 23. September. Bestellte Tickets müssen nach Bestätigung durch die Vorverkaufskasse innerhalb von fünf Tagen abgeholt werden oder bezahlt sein. Gekaufte Tickets werden nicht zurückgenommen. Bereits bezahlte Tickets können an der Abendkasse abgeholt werden. Ihre Tickets können Sie als Fahrausweis im erweiterten VRS-Netz zum Besuch der Veranstaltung nutzen. Es gelten die AGB des Theater Bonn.

### KARTENBESTELLUNG

0228 – 77 80 08 und 77 80 22 | Mo.–Sa. 10–15 Uhr  
oder per Mail an [theaterkasse@bonn.de](mailto:theaterkasse@bonn.de)  
Alle Tickets sind als print@home-Tickets im Internet unter [theater-bonn.de](http://theater-bonn.de) und [bonnticket.de](http://bonnticket.de) buch- und ausdrückbar.

### THEATERKASSEN

Theater- und Konzertkasse am Münsterplatz  
Windeckstraße 1, 53111 Bonn | Mo.–Fr. 10–14 und 15–18 Uhr,  
Sa. 10.30–16 Uhr  
Kasse im Schauspielhaus, Theaterplatz  
Am Michaelshof 9, 53177 Bonn | Mo.–Fr. 10–14 und 15–18 Uhr,  
Sa. 10–13 Uhr

### ABENDKASSEN

Die Abendkassen sind eine Stunde, die in der Werkstatt und den Außenspielstätten jeweils 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn geöffnet.

### SPIELSTÄTTEN

Opernhaus, Am Boeselagerhof 1, 53111 Bonn, Tel. 0228 – 77 36 68  
Schauspielhaus, Am Michaelshof 9, 53177 Bonn, Tel. 0228 – 77 80 22  
Werkstatt, Rheingasse 1, 53111 Bonn, Tel. 0228 – 77 82 19

### Englische Übertitel *English Surtitles*

Für unser internationales Publikum werden bei allen Opernproduktionen neben den deutschen auch englische Übertitel gezeigt.  
*International guests can enjoy all operas with English surtitles.*

### FOLGEN SIE UNS!



Weitere Informationen  
zum Hygienekonzept  
finden Sie auf  
[theater-bonn.de](http://theater-bonn.de).



IMPRESSUM: THEATER BONN | *Generalintendant:* Dr. Bernhard Helmich  
*Kaufm. Direktor:* Rüdiger Frings | *Spielzeit 2022/23* | *Redaktion:* Dramaturgie, Kasse,  
KBB, Presse & Marketing | *Redaktionsleitung:* Nina Dahl | *Gestaltung:* Grafik Theater  
Bonn | *Fotos:* Thilo Beu | *Foto: DIE KINDER DES SULTANS:* Anke Sundermeier | *Foto:*  
BLU INFINITO Simone Diluca | *Redaktionsschluss:* 15.09.2022 | *Druck:* Köllen Druck +  
Verlag GmbH

Änderungen vorbehalten

